

	<p>Objekt: Porträt Mary Delany, verw. Pendarves, geb. Granville (1700-1788)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 90a</p>
--	--

## Beschreibung

Die Vorlage für die mit einer Roulette erstellte Lithographie ist ein Ölgemälde von John Opie, das laut Unterschrift 1854 noch in Hampton Court Palace hing (heute im Buckingham Palace). Das Original zeigt die Amateurkünstlerin Mrs. Delany im 82. Lebensjahr in typischer Witwenkleidung: Ein über den Kopf geschlagener schwarzer, spitzenbesetzter Umhang, der vorn mit einer Gemme zusammengehalten wird, soll die weiße Haube und das leuchtend weiße Brusttuch möglichst verdecken. Um so deutlicher trifft den Betrachter der gütige Blick einer gebildeten, alten Dame. Diesen Eindruck vermittelt die vom Verlagshaus Henry Colburn vertriebene anonyme Lithographie so nicht mehr. Haube und Spitzen wurden zum wichtigen schmückenden Accessoire. Die an Stirn und Schläfen hervortretenden Haare sind nicht ergraut und lassen Mrs. Delany Jahrzehnte jünger erscheinen.

Mary Delany lernte bereits zehnjährig Georg Friedrich Händel kennen, als dieser sich erstmalig in London aufhielt. Sie wurde Händels treueste Verehrerin. Ihrer Autobiographie und umfangreichen Korrespondenz mit den aristokratischen Verwandten und Freunden verdanken wir nicht nur persönlich gefärbte Kommentare zu Kunst und Wissenschaft der Zeit ganz allgemein sondern auch über Händel und Aufführungen seiner Werke.

Das Blatt wurde in der ersten unten angegebenen Publikation veröffentlicht.

Nach Sasse 1962, S. 87, ist das Blatt von dem Kunstsammler Eduard R. Robbins im 20. Jh. "neu koloriert" worden. Das unkolorierte Blatt BS-III 90 ist signiert mit: London, Henry Colburn, 1864.

Signatur: Keine

Beschriftung: M.rs Delany | From the Original Painting at Hampton Court

## Grunddaten

Material/Technik:

Lithographie mit Roulette auf Papier  
(koloriert).

Maße:

H: 22,2 cm; B: 14,0 cm (Blattmaß); H: 19 cm;  
B: 21 cm (Plattenmaß)

## Ereignisse

Veröffentlicht    wann    1854  
                          wer    Henry Colburn (1784-1855)  
                          wo    London

Vorlagenerstellung    wann  
                                  wer    John Opie (1761-1807)  
                                  wo

Druckplatte  
hergestellt    wann    1854  
  
                          wer  
                          wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)    wann  
  
                          wer    Mary Delany (1700-1788)  
                          wo

## Schlagworte

- Künstlerin
- Lithografie
- Porträt

## Literatur

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1962): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 2. Teil: Bildsammlung: Porträts. Halle an der Saale